

OpenOlat 19.0
Open Source Learning Management System

Pressemitteilung von frentix GmbH

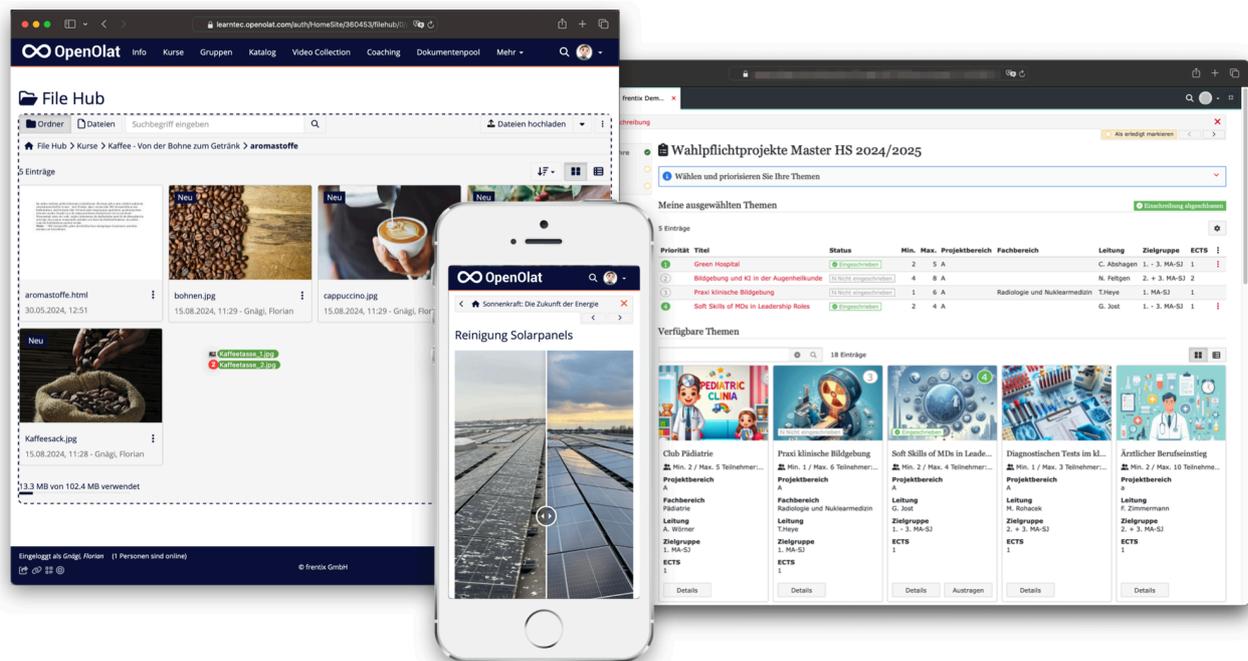


Mit OpenOlat 19.0 geben wir unseren nächsten Major Release frei!

Der neue Release bringt viele Verfeinerungen, sowie zahlreiche neue Funktionen und Erweiterungen.

115+ mehr als 115 neue Funktionen & Verbesserungen

125+ mehr als 125 Bugfixes seit Release 18.2



In diesem neuesten OpenOlat Release wurde die **Ordner-Komponente** von Grund auf neu implementiert. Neben der Auffrischung des Look-and-Feels sind viele neue Funktionen hinzugekommen wie z.B. das Hinzufügen oder Verschieben von Dateien mit **Drag&Drop**, **LightBox** Ansicht der Inhalte, Kacheldarstellung oder die **Suche** und Darstellung ohne Ordnerhierarchien. Auch der **Papierkorb** wurde überarbeitet und entleert sich nun automatisch, um alten Ballast loszuwerden.

Mit dem neuen Konzept des **File-Hubs** müssen Dateien nicht mehr in den verschiedenen Kursen oder Gruppen gesucht werden, sondern können gebündelt in einem **zentralen Werkzeug** aufgerufen werden, so wie das auch per WebDAV möglich ist. In diesem File-Hub ist auch die neue **SharePoint** und **OneDrive** Integration verankert – das Verwenden von Dateien aus diesen Datenquellen muss nicht mehr mühsam über runterladen-kopieren-hochladen erfolgen, sondern kann direkt über den **integrierten File-Hub Browser** mit wenigen Klicks erledigt werden.

Das mächtige **Content Creator** Werkzeug ist im 19.0 Release weiter verbessert und um neue Funktionen erweitert worden. Hinzugekommen sind Content Blöcke für die einfache Erstellung von **Bildergalerien** oder **Bildvergleichen** sowie die Einbindung eines **Quizzes** direkt in die Lernmaterialien für Verständnisfragen und die Aktivierung der Studierenden. Hierbei können alle Fragen aus dem Fragenpool direkt wiederverwendet werden.

Mit dem neuen **Peer Review** Modul im Aufgabenbaustein können neue didaktische Szenarien unter aktiver Einbindung der Teilnehmenden realisiert werden. Der Fragebogen kann völlig frei festgelegt werden, ebenso eine Vielzahl von Kriterien und Optionen, z.B. wie mit der **Bepunktung**, **Zuteilung** oder **Anonymität** umgegangen werden soll. Intuitive Auswertung mit BoxPlot und Spider-Grafiken sowie der **Rubrik-Bewertung** für die Betreuenden runden das neue Modul ab.

Mit dem neuen **Kursbaustein Themenbörse** werden eine Vielzahl von Fragestellungen adressiert: wie kann eine **faire Zuteilung** von Projekten, Praxisplätzen, Tutoriaten oder Themen mit limitierten Teilnahmebedingungen durchgeführt werden? Bisher waren solche Zuteilungen nur entweder zufällig oder nach dem First-Come-First-Serves-Prinzip möglich. Mit dem

neuen Baustein werden die **Prioritäten** der Teilnehmenden sowie die **Minimal- und Maximalanforderungen** des Platzangebotes von Themen auf ausgeklügelte Weise über einen eigens dafür entwickelten Algorithmus optimiert.

Diverse Bereiche in OpenOlat wurden in diesem Release überarbeitet und verbessert. So z.B. **Blog** und **Podcast**. Diese wurden um **Tags, Massenaktionen** und einer **Suche** erweitert sowie in der Ansicht vollständig überarbeitet. Auch der Kursbaustein **Portfolioaufgabe** ist einer Generarüberholung unterzogen worden und präsentiert sich nun attraktiver. Viele Funktionen aus dem Portfolio sowohl für die Teilnehmenden wie die Betreuenden sind nun direkt im Kurs ersichtlich und erhöhen damit die **Zugänglichkeit** stark.

Gerade bei Prüfungen ist die langfristige Archivierung von Leistungsdaten sehr wichtig. Das **neue Kursarchiv** ermöglicht es, alle wesentlichen Aspekte eines Kurses mit **einem Klick** in ein Archiv zu packen. Mit **Massenaktionen** oder über das **REST API** ist es auch möglich, viele Kurse auf einen Schlag zu archivieren, z.B. am Ende einer Prüfungssession.

OpenOlat unterstützt den **OpenBadge** Standard. Neu können auch für einzelne **Kursbausteine** Regeln für die automatische Erstellung von Badges definiert werden. Neue **Kopierfunktionen** erleichtern die Arbeit der Autoren, wenn Sie bereits erstellte Badges von einem Kurs in einem zweiten Kurs **wiederverwenden** möchten. Teilnehmende können ihre erworbenen Badges neu auch mit einem Klick direkt auf ihr **LinkedIn** Profil abspeichern und so öffentlich machen.

Das OpenOlat Team beschäftigt sich auch intensiv mit den neuen Möglichkeiten von **KI basierten Werkzeugen**. Der neue Release beinhaltet eine **grundlegende Architektur**, um KI Services zu integrieren. Eine erste Implementation ist im Fragenpool zu finden, wo **Frageitems** automatisiert aufgrund von Lerninhalten generiert werden können. Viele weitere Anwendungsfälle sind in Planung.

Zahlreiche Optimierungen rund um Usability und User Experience runden diesen Release ab.

Seit Release 18.2 wurden über 115 neue Funktionen und Verbesserungen zu OpenOlat hinzugefügt. Hier finden Sie die wichtigsten Neuerungen zusammengefasst. Zusätzlich wurden mehr als 125 Bugs behoben.

Weitere Funktionen und Optimierungen kurz notiert:

- Verbesserte Accessibility durch neuen HTML-Dialog und Optimierung von Farbkontrasten
- Überarbeitung des Session-timeout-Dialogs
- Harmonisierung der Angaben zu letzter Aktivität und letzter Zugriff
- Überarbeitung des Krümpfades für optimierte Navigation
- Neugestaltung der Resultate-Übersicht im Leistungsnachweis
- Kursbaustein 'Formular': Erweiterung des Exports um hochgeladene Dateien
- Kursstatus als neue Bedingung bei Kurserinnerungen
- Optimierung der Timeline in Projekttool
- Fragenpool: Ergänzung der Tabellenspalte 'Sprache'
- Unterstützung Multi-File-Upload sowie Drag&Drop Events
- MS Teams: Ausschliessliche Verwendung von Delegate Permissions, keine Application Permissions mehr notwendig
- Diverse Sicherheitsverbesserungen

Viele weitere Verbesserungen und Neuerungen aus den neuen Release-Notes finden Sie online:

Version 19.0: https://docs.openolat.org/de/release_notes/Release_notes_19.0/

Demo

Lernen Sie unseren neuen Release noch besser kennen an der OTeach Demo für den Release 19.0!

Wann: **21. August 2024 14:00-15:00 Uhr**

Anmeldung unter: <https://www.openolat.com/ooteach/>

Allgemeine Informationen zum OpenOlat Open Source Release:

<https://openolat.org>

<https://docs.openolat.org/de/>

<https://community.openolat.org>

<https://github.com/OpenOLAT/OpenOLAT>

OpenOlat wurde 2023 vom einschlägigen **eLearning Journal** getestet und mit der **Note "SEHR GUT"** bewertet. Den vollständigen Testbericht finden Sie unter <https://www.openolat.com/testbericht-openolat-2023-sehr-gut/>



Kontakt

frentix GmbH
Okenstrasse 6
CH-8037 Zürich

+41 43 544 90 00
<https://www.frentix.com>
contact@frentix.com

Über OpenOlat

OpenOlat ist ein ausgereiftes webbasiertes Learning Management System für Lehre, Lernen, Bewertung, Kommunikation und Administration. OpenOlat steht für Open Online Learning And Training, und wird von Universitäten, Bildungsinstitutionen und Unternehmen weltweit eingesetzt, um E-Learning Inhalte bereitzustellen, Wissen zu testen, kollaborative Arbeit in verschiedenen synchronen und asynchronen Lernszenarien zu ermöglichen und die Bildungsadministration zu vereinfachen.

Das Baukastensystem bietet Kursautoren ein breites Spektrum didaktischer Möglichkeiten, um viele lehr- und lernbegleitende Prozesse digitalisiert zu unterstützen, wie z.B. das integrierte Testwerkzeug mit Fragenpool und einem speziellen Prüfungsmodus, das Lektions- und Absenzenmanagement mit Stundenplan, ein Werkzeug für die umfassende Qualitätssicherung oder die Projektdokumentation.

Jede OpenOlat Installation ist individuell erweiterbar und kann damit organisatorischen Bedürfnissen angepasst und in bestehende IT-Strukturen eingebunden werden. Die auf minimalen Ressourcenverbrauch, Skalierung und Sicherheit konzipierte Architektur garantiert einen zuverlässigen Betrieb.

OpenOlat ist eine in Java implementierte Web-Applikation, die von frentix GmbH entwickelt und unter der Apache 2.0 Open Source Lizenz veröffentlicht wird. Das System ist eine Weiterentwicklung von OLAT, welches im Jahr 1999 an der Uni Zürich unter anderem von dem Gründer der Firma frentix initiiert wurde. Heute entwickelt frentix das System unter dem Namen OpenOlat als eigenständige und unabhängige Open Source Lösung weiter.

Über frentix GmbH

Die in Zürich ansässige Firma frentix GmbH ist als Spin-Off Firma der Uni Zürich entstanden. Sie ist spezialisiert auf das Entwickeln und den Betrieb von E-Learning- und Bildungsprodukten auf der Basis des Open Source Lernmanagement Systems "OpenOlat".

Mit dem zweiten Produkt „Selectus“ bietet frentix zudem eine attraktive Lösung zur Unterstützung von akademischen Entscheidungsprozessen wie z.B. Faculty-Recruiting, Project Evaluation, Awards oder Grants-Vergaben an.

frentix bietet Dienstleistungen rund um das E-Learning System OpenOlat und das Entscheidungstool Selectus an: Hosting, ASP, Betrieb, Support, Schulungen, Anpassung, Entwicklung und Beratung. Beide Produkte werden von frentix in-House entwickelt und auf Servern in der Schweiz betrieben.